

Allgemeine Geschäfts- und Lieferbedingungen (AGB)

1. Vertragsgegenstand und Vertragsschluß

1.1. Die Rainer Koch Kommunikation GmbH (im folgenden Koch GmbH genannt), schließt Verträge über die Lieferung und Leistungen von kommunikationstechnischen Geräten und Gegenständen, Anlagen und Systemen, der Service derselben, insbesondere die gewerbsmäßige Wartung und Instandsetzung solcher Geräte und Gegenstände, Anlagen und Systeme, der gewerbsmäßige Einbau von Funk- und kommunikationstechnischen Geräten, Gegenständen, Anlagen und Systemen in Fahrzeuge und andere Gerätschaften auf Grundlage dieser AGB. Anderlautende Vertrags- und Einkaufsbedingungen des Bestellers werden auch ohne ausdrücklichen Widerspruch von Koch GmbH selbst im Falle unserer Lieferung nicht Vertragsbestandteil.

1.2. Diese AGB gelten auch für alle zukünftigen Lieferungen und Leistungen, auch wenn ihre Geltung nicht erneut ausdrücklich vereinbart wird.

1.3. Unsere Angebote sind freibleibend. Bestellungen und Aufträge sowie etwaige Zusicherungen müssen schriftlich erteilt werden und bedürfen zum Vertragsschluß der schriftlichen Bestätigung von Koch GmbH.

2. Lieferung

2.1. Die dem Besteller übermittelten oder vereinbarten Lieferdaten stellen lediglich Richtwerte dar und sind nur dann verbindlich, wenn sie schriftlich als verbindlich von Koch GmbH bezeichnet werden.

2.2. Lieferverzögerungen aufgrund höherer Gewalt, infolge veränderter behördlicher Genehmigungs- oder Gesetzeslage, Betriebsstörungen, Arbeitskämpfe, Materialbeschaffungsprobleme sind von Koch GmbH – auch soweit sie bei Zulieferern eintreten – selbst bei verbindlich vereinbarten Lieferterminen nicht zu vertreten. Anstelle des vereinbarten Lieferdatums verlängert sich das Lieferdatum stillschweigend um den angemessenen Zeitraum, der zur Beseitigung des Hindernisses erforderlich ist.

2.3. Schadensersatzansprüche des Bestellers wegen Verzuges sind in jeden Fall ausgeschlossen, soweit der Verzug nicht auf Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit von Koch GmbH beruht.

3. Versand

3.1. Sämtliche Lieferungen erfolgen ab Lager Leipzig. Bei allen Lieferungen geht die Gefahr auf den Besteller über, sobald die Ware dem Beförderer ausgehändigt wurde, auch wenn frachtfreie Lieferung vereinbart wurde.

3.2. Koch GmbH ist zu Teillieferungen berechtigt, die vom Besteller anzunehmen sind.

4. Zahlungsbedingungen

4.1. Die Lieferungen und Leistungen erfolgen auf der Grundlage der bei Auftragserteilung jeweils gültigen Preise bzw. Preislisten, an die sich Koch GmbH einen Monat ab Auftragserteilung gebunden hält. Sind längere Liefertermine bzw. Lieferfristen vereinbart, so gelten die jeweils am Lieferdatum geltenden Preise bzw. Preislisten.

4.2. Sämtliche Preise verstehen sich zzgl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer. Hinzu kommen Verpackungs-, Versand- und Datenträgerkosten, sowie sonstige durch die Versendung oder Verfrachtung entstehenden Kosten.

4.3. Zahlungen sind innerhalb von 14 Tagen ab Rechnungsdatum ohne Abzug fällig.

4.4. Bei Zahlungsverzug des Bestellers ist Koch GmbH berechtigt, Verzugszinsen in Höhe von 4 Prozent über dem jeweiligen Diskontsatz der Deutschen Bundesbank zu erheben. Gerät der Besteller in Zahlungsverzug, so werden sämtliche Forderungen von Koch GmbH gegenüber dem Besteller sofort zur Zahlung fällig. Dies gilt auch bei einer wesentlichen Vermögensverschlechterung und bei einer Zahlungseinstellung des Bestellers.

5. Eigentumsvorbehalt

5.1. Die von Koch GmbH gelieferte Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung sämtlicher, auch der künftigen aus der Geschäftsbeziehung entstehenden Forderungen, im Eigentum von Koch GmbH.

5.2. Im Falle eines Zahlungsverzuges oder bei zu erwartender Zahlungseinstellung des Bestellers ist Koch GmbH berechtigt, die sich noch im Besitz des Bestellers befindliche Vorbestellware abzuholen. Der Besteller gestattet den zur Abholung der Vorbestellware ermächtigten Person dem Zutritt zu den Geschäftsräumen während der Bürozeit auch ohne vorherige Anmeldung.

6. Gewährleistung

6.1. Koch GmbH gewährleistet die Funktionsfähigkeit der Lieferungen und Leistungen entsprechend der Funktionsbeschreibung des Herstellers, vorbehaltlich der Einhaltung der dem Nutzer obliegenden Pflichten beim Umgang mit den gelieferten Waren, sowie bei Software mit den Programmen und Datenbeständen. Die Gewährleistung unterliegt bei gelieferten Softwareprogrammen jeweils nur der letzten vom Besteller übernommenen Programmversion.

6.2. Die Prospekte, Anlagen, Dokumentationen, Anleitungen und Handbücher enthalten Beschreibungen, jedoch keine Zusicherung von Eigenschaften.

6.3. Der Besteller hat die von Koch GmbH gelieferte Ware unverzüglich auf Mängel und Qualität hin zu überprüfen und Beanstandungen innerhalb von 14 Tagen ab Anlieferung schriftlich gegenüber Koch GmbH in nachvollziehbarer und gegebenenfalls in programmtechnisch reproduzierbarer Weise anzuzeigen.

6.4. Die Gewährleistung entfällt hinsichtlich solcher Ware, Programme oder Programmteile, die vom Besteller oder Dritten verändert wurden. Ausgeschlossen sind ebenfalls Arbeiten zur Wiederherstellung von fehlerhaften Eigenschaften, Daten und Dateien.

6.5. Dem Besteller ist bekannt, daß nach dem Stand der Technik Fehler in Materialien, Programmen und zugehörigen Daten nicht vollständig ausgeschlossen werden können. Koch GmbH übernimmt die kostenlose Ausbesserung der auftretenden Mängel in einer angemessenen Frist, wenn der Fehler reproduzierbar ist und bei Softwareprogrammen in der jeweils neuesten Programmversion auftritt.

6.6. Koch GmbH übernimmt keine Gewähr dafür, daß die gelieferten Waren und Programmfunktionen den Anforderungen des Bestellers genügen oder in der von ihm getroffenen Auswahl zusammenarbeiten, es sei denn, daß dies dem Besteller ausdrücklich schriftlich zugesichert wurde.

6.7. Der Besteller hat Koch GmbH die im Zusammenhang mit einer Mängelanzeige entstandenen Kosten zu erstatten, wenn der Mangel nicht auf einen Fehler der Ware oder eines Programmes zurückzuführen ist.

6.8. Bleiben wiederholte Nachbesserungen von Koch GmbH erfolglos oder bietet Koch GmbH keine fehlerfreie Ware oder neuere Programmversion an, so ist der Besteller zur Herabsetzung des Kaufpreises oder zum Rücktritt vom Vertrag berechtigt. Die Gewährleistungsansprüche beschränken sich ausschließlich auf gelieferte Ware und Programme, nicht jedoch auf im Rahmen von Beratung und Einführungsunterstützung erbrachte Leistung.

7. Haftung

7.1. Koch GmbH haftet dem Besteller für die von einem gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen aufgrund einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Vertragsverletzung verursachten unmittelbaren Schäden. Die Haftung für mittelbare oder Folgeschäden (z.B. entgangener Gewinn, ausgebliebene Einsparungen) ist ausgeschlossen. Der Verlust oder die Beschädigung von Daten aus Softwareprogrammen gilt nicht als Sachschaden und fällt nicht unter die möglichen Haftungsansprüche.

7.2. Etwaige Schadensansprüche sind in jedem Fall durch die Höhe des Bestellwertes begrenzt.

8. Sonstiges

8.1. Änderungen und Ergänzungen dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten ab deren Übermittlung an den Besteller, bei Unternehmen im Sinne des §14 BGB und juristischen Personen des öffentlichen Rechts mit der Durchführung der Änderung bzw. Ergänzung.

8.2. Sollten einzelne der oben genannten Bestimmungen unwirksam oder nichtig sein, so wird die Gültigkeit der anderen Bestimmungen bzw. des abgeschlossenen Vertrages als Ganzes nicht berührt. Es gilt sodann bis zur Änderung der Allgemeinen Geschäftsbedingungen die gesetzliche Regelung. Soweit gesetzlich vereinbar, ist Erfüllungsort und Gerichtsstand Leipzig.